



AD-HOC-MITTEILUNG

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Wien, 12. November 2024

AGRANA strebt an, mit der heute beschlossenen Konzernstrategie zukünftig jährlich 80 Mio. € bis 100 Mio. € an Kosten einzusparen

Aufsichtsrat beschließt die neue AGRANA NEXT LEVEL-Strategie

Bei der Hauptversammlung der AGRANA Beteiligungs-AG am 5. Juli 2024 wurden vom Vorstand erstmals die Eckpfeiler der neuen Konzernstrategie NEXT LEVEL skizziert. Diese beinhaltet unter anderem eine Neustrukturierung der Holdingstruktur in eine verschlankte strategische Holding und die verstärkte segmentübergreifende Zusammenarbeit mittels der zusätzlichen Einführung der zwei interagierenden Geschäftsbereiche „Agricultural Commodities & Specialities“ sowie „Food & Beverage Solutions“. Die Geschäftsbereiche sollen die gewünschte zusätzliche Bündelung von Kompetenzen und die Nutzung von Synergiepotenzialen ermöglichen mit dem Zweck, Effizienz, Innovation und profitables Wachstum zu fördern.

In der heutigen Aufsichtsratssitzung wurde die vom Vorstand vorgelegte neue Konzernstrategie vom Aufsichtsrat beschlossen. Neben der Umsetzung von NEXT LEVEL wurden auch begleitende Maßnahmen für die strukturelle Transformation des Konzerns genehmigt. So sollen durch die Neustrukturierung im Konzern durch Prozessoptimierungen und die Reduktion von Fixkosten jährlich Kosten von 80 Mio. € bis 100 Mio. € eingespart werden, voll wirksam ab dem Geschäftsjahr 2027|28. 5% des Maßnahmeneffekts sollen bereits im laufenden Geschäftsjahr 2024|25 gehoben werden. Bis zum Ablauf des Geschäftsjahres 2027|28 ist geplant, durch NEXT LEVEL die Aufwendungen in der Gruppe kumuliert um knapp 160 Mio. € zu reduzieren und danach nachhaltig einen Maßnahmeneffekt von jährlich zumindest 80 Mio. € zu erzielen.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter www.agrana.com zur Verfügung.